

PROJEKTBERICHT

DÄTWYLER UNTERSTÜTZT MITTLERES VOLKSGERICHT IN CHENGDU

In seinen neuen Räumlichkeiten verfügt das Mittlere Volksgericht Chengdu über ein leistungsfähiges Kommunikationsnetzwerk von Dätwyler, das die Effektivität der insgesamt 24 Gerichte erheblich verbessert.

In Kürze wird das Mittlere Volksgericht Chengdu in ein neues Gebäude im Süden der Stadt ziehen. Der Neubau bietet auf einer Nutzfläche von knapp 86.000 Quadratmetern Platz für 24 Gerichte, darunter das für auswärtige Angelegenheiten und alle drei Instanzen für Wissenschaft und Technologie, sowie für die Verwaltung, die Besprechungszimmer und die lokale Niederlassung der Hochschule für Richter der Provinz Sichuan. Der Umzug, der 654 Millionen Yuan – rund 80 Millionen Euro – kostet, soll vor allem dazu beitragen, die Ausstattung und Arbeitsbedingungen der städtischen Gerichte zu verbessern und dadurch die aktuellen Reformen und die ökonomische Entwicklung zu unterstützen sowie die soziale Stabilität in Chengdu sicher zu stellen.

Der Neubau, der aus den Blöcken A, B und C besteht, liegt inmitten des Science & Technology Innovation Centers im südlichen Unterzentrum von Chengdu. Die Gebäude wirken wie aus dem Boden gewachsene Berge, was die Unnachgiebigkeit bei der Ahndung von Rechtsverstößen symbolisieren soll. Zugleich fügen sich die Blöcke mit ihren spiegelnden Glasfronten zusammen mit dem nahe gelegenen Park harmonisch in ein Gesamtbild ein, in dem sich „Berge“ und „Wasser“ gegenseitig reflektieren.

Mehr Anschlüsse, höhere Bandbreiten

Für das Kommunikationsnetzwerk des Mittleren Volksgerichts Chengdu war eine Lösung gefragt, die gegenüber der früheren Verkabelung mehr Anschlüsse und höhere Bandbreiten bietet, um so den Anforderungen, mit denen die Angestellten bei ihrer täglichen Arbeit konfrontiert sind, besser zu entsprechen. Nach mehreren Auswahlrunden fiel die Entscheidung schließlich auf eine leistungsfähige Systemlösung von Dätwyler, einem Unternehmen mit einer

bald 100-jährigen Geschichte, das auch auf dem chinesischen Markt mit „Schweizer Qualität“ überzeugt.

Strukturierte Gebäudeverkabelung

Das neue Netzwerk, das bis Dezember 2012 installiert wurde, erstreckt sich in den Gebäuden A und B über jeweils 12 Stockwerke. Es besteht auf den Etagen aus Cat.6-Kupfer-Datenkabeln, Patchpaneln mit je 24 Cat.6-Anschlussmodulen und 25- sowie 100-paarigen Cat.3-Telefonkabeln. Den Backbone bilden Glasfaserkabel mit OM2-Multimode-Fasern für den Innen- und OS2-Singlemode-Fasern für den Außenbereich.

Die gute Qualität und die hohen Bandbreiten der installierten Systemlösung sowie die insgesamt 4000 Anschlüsse, die den Angestellten zur Verfügung stehen, werden dazu beitragen, die Arbeitseffizienz des Mittleren Volksgerichts Chengdu erheblich zu verbessern.

(Juni 2013)

